

NACHRICHTEN

Erfolgreiche Weiterbildung für Deutschkursleiterinnen

BUCHS – Bildung für Erwachsene verlangt gerade von den Lehrkräften dauernde eigene Weiterbildung. Damit verbessert man die eigenen Kompetenzen, gleichzeitig kann man auch erleben wie die Teilnehmer sich im eigenen Kurs fühlen. Eine mögliche Form der Weiterbildung ist das Fernstudium, eine gute Ergänzung zum Präsenzunterricht. Diese Art verlangt viel Selbstdisziplin und Einsatzwillen. Die Deutschlehrerinnen Brigitte Kurschat, Eschen und Brigitte Masciari, Gams, haben in einem Fernstudium sich zusätzliche Kompetenzen in der «Methodik und Didaktik des fremdsprachlichen Deutschunterrichts» angeeignet. Das Zeugnis wurde vom Goethe Institut in München ausgestellt. In Teamarbeit haben sie sechs Module erarbeitet. So waren z.B. Themen zu bearbeiten wie «Grammatik lernen und lernen», «Fehler und Fehlerkorrekturen». Themen, die gerade im Sprachunterricht mit Erwachsenen immer wieder von grosser Bedeutung sind. An einem Apéro im bzb berichteten die zwei erfolgreichen Kursleiterinnen von ihren Erfahrungen als Lernende. Sie werden ihre Erfahrungen nun an die anderen Kursleiter und auch die Teilnehmer weitergeben. Der Leiter der bzb Weiterbildung, Linus Schumacher, gratulierte zum Erfolg und zur Ausdauer. Er erwähnte die beiden als Beispiel für lebenslanges Lernen gerade auch für Kursleiter. Daneben sind auch in der bzb Weiterbildung neuen Lernformen wie Femunterricht und E-Learning zu fördern. Dadurch entstehen neue und interessante Herausforderungen für Kursleitende.



Brigitte Kurschat, Eschen, Brigitte Masciari, Gams, und Renato Denoth, Bereichsleiter Sprachen bei der bzb Weiterbildung.

Seminar für Paare

BATSCHUNS – Im Bildungshaus Batschuns findet am 18. und 19. Januar ein Seminar für Paare statt. Am Anfang einer Beziehung steht die Vision der grossen Liebe. Im Zusammenleben machen wir uns auf den Weg, diese Vision immer wieder lebendig zu erhalten und in unserem Alltag zu verwirklichen. Oft gibt es Belastendes, Schweres in einer Beziehung, Phasen, in denen wir uns gegenseitig überfordern. In einer dauerhaften Liebesbeziehung müssen wir vor allem darauf achten, im Alltag «Inseln der Liebe» zu schaffen, die uns wieder neue Impulse geben und ein tieferes Verstehen ermöglichen. In diesem Seminar wollen wir unserem gemeinsamen Weg als Paar nachgehen. Wir möchten dem nachspüren, was uns verbindet, aber auch trennt, was uns stärkt, aber auch schwächt. Dieses Seminar soll Paaren Raum und Zeit geben, sich neu zu entdecken und zu erfahren. In einer gelingenden Paarbeziehung fördert jeder die Entwicklung des anderen. Informationen und Anmeldung beim Bildungshaus Batschuns, Kapf 1, 6832 Batschuns, Tel. 0043/5522/44290, Fax +44290-5 (Email: anmejd@bhba.vol.at). (Eing.)

Neue urologische Ambulanz

Neueste Technik am Landeskrankenhaus Feldkirch

FELDKIRCH – Am Mittwoch fand am Landeskrankenhaus Feldkirch die Einweihung der urologischen Ambulanz statt. Nach der kirchlichen Weihe führte Univ. Prof. Prim. Dr. Alfred Hobisch die Gäste durch die renovierte Ambulanz und stellte auch die neuen medizintechnischen Geräte vor.

Die urologische Ambulanz am LKH Feldkirch präsentiert sich in neuem Gewand: Neben einem zusätzlichen Untersuchungsraum wurde auch ein moderner Operationsraum geschaffen, der durch neueste Technik ermöglicht, Operationsbilder digital zu archivieren. Dies dient vor allem der Qualitätssicherung für die Patienten; andererseits aber auch der Fortbildung und Lehre für das Lehrkrankenhaus. Neben der allgemeinen urologischen Ambulanz bieten die Urologen themenspezifische Sprechstunden an für spezielle Fragen der Patienten bezüglich Nierensteinen, Prostatabeschwerden, urologischen Krebserkrankungen, kinderurologischen Problemen oder Potenzproblemen an. Die neue Termiinvergabe soll unangenehme Wartezeit für die überwiesenen Patienten verkürzen.

Ein neues Ultraschallgerät mit hochleistungsfähiger Doppelfunktion dient der exakteren Gefäßdarstellung und dadurch der besseren Diagnostik (z.B. Niere, Prostata; Penis, Hoden). Durch Fluoreszenz-



Dr. Saskia Pfefferkorn und Prim. Prof. Alfred Hobisch im neuen Eingriffsraum der Urologischen Ambulanz. Patienten können die eigene Operation am Bildschirm mitverfolgen.

Diagnostik können die LKH-Urologen nun auch bisher schwer erkennbare Blasentumoren feststellen und behandeln, und eine spezielle Mikrowelletherapie wird in der Ambulanz zur Behandlung von gutartigen Prostatavergrösserungen angewandt.

Im November 2001 wurde die

Renovierung der 1972 eingerichteten Urologischen Ambulanz beschlossen. Prim. Hobisch hat sich mit Baufachleuten und dem Team der Urologie zusammen gesetzt, um eine ärzte- und vor allem patientenfreundliche Ambulanz zu gestalten. «Wir wollten den Patienten nicht nur ein freundliches

Umfeld, sondern auch mit neuesten Geräten den internationalen Behandlungsstandard bieten», so Prim. Hobisch. Der Umbau hat 860.000 Euro gekostet, wurde im April 2002 begonnen und vier Monate später fertiggestellt. Jährlich werden 5000 Patienten in der Ambulanz behandelt.

L'ANGOLO DEGLI ITALIANI

Cresima e Matrimonio

Ci sono dei giovani e adulti che per diversi motivi non hanno ancora ricevuto la Cresima. Arriva però il giorno in cui si impone la necessità di ricevere questo sacramento: in occasione di una richiesta di fare da padrino o madrina, oppure in vista del matrimonio in chiesa, oppure per scelta personale. L'occasione non è da perdere: è il momento favorevole per ripensare la propria fede con maturità. Per venire incontro a queste persone, la Missione programma ogni anno degli incontri di preparazione per giovani (oltre i 18 anni) e adulti che desiderano ricevere la Cresima.

La Missione organizza pure ogni anno un corso di preparazione al Matrimonio per quei giovani che intendono celebrare il sacramento del Matrimonio, sia qui da noi oppure prossimamente in Italia.

Sono aperte le iscrizioni per il Corso di preparazione alla Cresima per adulti e di preparazione al Matrimonio. Gli incontri inizieranno all'inizio di marzo. Per iscriversi basta una telefonata al Missionario al 00423-2322922 oppure scrivere a: Missione Cattolica, Reberastrasse 1, 9494 Schaan. Coloro che si saranno iscritti, riceveranno in seguito una lettera di invito al primo incontro. Coloro che desiderano ricevere la Cresima o che intendono sposarsi in chiesa devono prenotarsi entro il 28 febbraio 2003. Il corso è gratuito. Al termine sarà rilasciato il certificato di frequenza anche per chi intende cresimarsi o sposarsi in Italia.

La nostra Missione propone solo questo corso nell'anno 2003. Chi intende ricevere il sacramento della

della S. Messa.

I nostri defunti

Ancora due lutti nella nostra comunità italiana e proprio durante le festività natalizie. Sono deceduti: Caprio Ottavio di Mels e Moretti Anselmo di Buchs.

Caprio Ottavio è morto improvvisamente la vigilia di Natale per attacco cardiaco. Era nato il 27 ottobre 1947 a Lapio (Avellino); ultimo di 8 fratelli, era venuto in Svizzera nel 1969. Da tutti conosciuto e ben voluto, lascia nel dolore la moglie Silvana e la figliolietta Angela Maria. I funerali hanno avuto luogo sabato 28 dicembre a Mels. Moretti Anselmo è deceduto invece all'alba del nuovo anno, il 2 gennaio nell'ospedale di Grabs. Era nato in provincia di Sondrio il 3 dicembre del 1926. Aveva quindi da poco compiuto i 76 anni. I funerali hanno avuto luogo a Buchs giovedì 9 gennaio, con larga partecipazione di popolo.

Alle famiglie dei nostri cari defunti le più sentite condoglianze da parte di tutta la comunità italiana.

Servizi sociali

● Sportello consolare Liechtenstein: a Schaan ogni sabato dalle 10.00 alle 12.00 alla Missione Cattolica Italiana (Reberastrasse 1). Operatore sociale: Egidio Stiglia-

nò.

● Corrispondenza consolare Werdenberg: ogni sabato dalle 9.00 alle 11.00 nella saletta sotto la chiesa cattolica di Buchs. Operatore sociale: Matteo Di Gennaro.

● Corrispondenza consolare Sarganerland: giovedì 30 gennaio dalle ore 18.00 alle 19.30 presso il Centro italiano di Mels (Wangserstrasse 6). Operatore sociale: Cosimo Stefanelli.

● Patronato Ital-Uil: martedì 28 gennaio dalle 19.30 alle 21.00 nella saletta sotto la chiesa cattolica di Buchs; giovedì 30 gennaio dalle 19.30 alle 21.00 presso il Circolo italiano di Mels (Wangserstrasse 6). Operatore sociale: Cosimo Stefanelli.

● Patronato Acli: primo e terzo sabato del mese alla Missione Cattolica a Schaan (Reberastrasse 1) dalle ore 11.00 alle 12.00. Operatore sociale: Matteo Di Gennaro.

Messe in italiano

Ogni domenica è festa di preetto: Buchs ore 9.00, chiesa parrocchiale; Schaan ore 10.30, chiesa di S. Pietro; Mels ore 18.00, chiesa dei Cappuccini.

A Flums: primo sabato del mese ore 18.00, Justuskirche; a Balzers terzo sabato del mese ore 18.00; Mariahilf.

Das Skivergnügen in Ihrer Nähe!!

SUPERRÜNSTIGE SAISONKARTE

gültig von Montag – Freitag um nur € 127--

ANZEIGE

SONNENKOPF

ein starker Stück Natur atemberau

www.sonnenkopf.com

Info-Tel. 0043 5582 292-0
Schnetel. 0043 5582 292-20